

Bericht über die Reise nach Schweinfurt (Bayern)

(von 11.09-13.09.2009)

Am 22. Mai 09 trafen sich 7 Personen um 12.00 Uhr beim Clubheim in Recklinghausen. Fußball-Leiter Stern hat einen kleinen Bus „Sixt“ gemietet und einige Alkohol und alkoholfreie Getränke besorgt. Um 06.15 fuhren wir in Richtung Schweinfurt los. Um kurz vor 15.45 Uhr sind wir ohne Probleme in Schweinfurt zum Jugendgästehaus(www.jugendgaestehaus-schweinfurt.de) gut angekommen. Wir hatten einen schönen Blick zum Fluss „Alter Main“ dann gingen wir in die Stadtmitte bummeln. Anschließend gingen wir zum chinesischen Restaurant und dann haben wir gegessen . Danach gingen wir zum Gl-Zentrum, wo das Auslosung in Schweinfurt stattgefunden hat. Wir hatten schwere Gruppen. Mist, dass wir gegen Stuttgart, Würzburg, Hildesheim und Reutlingen spielen mussten. Anschließend gingen wir zu Fuß zum Jugendgästehaus. Unser Fußballleiter Stern hat eine Kiste Bier ausgegeben, weil er am 3.09.09 seinen 40. Geburtstag hatte. Wir hatten Spaß bei der Unterhaltung und Diskussion über die Zukunft unsere Fußballabteilung. Ca. 1 Uhr mussten wir ins Bett schlafen gehen. Nach dem Frühstück fuhren wir zum Sportplatz. Das Wetter war sonnig, schön und etwas warm. Zuerst haben wir gegen Würzburg, Hildesheim, Stuttgart und Reutlingen gespielt und haben alles verloren. Wir hatten Probleme mit dem Stürmers. Dann fuhren wir zum Jugendgästehaus. Dort dürften duschen und uns etwas ausruhen. Nach der Dusche gingen wir zum Bayerisches Restaurant. Wir haben schön und lecker gegessen und getrunken. Kurz vor dem Abendfest gingen wir in eine andere Wirtschaft, wo wir den Abschnitt der Bundesliga geguckt haben. Dann gingen wir zum Abendfest. Aber Gysbers und Hellwig haben nicht gemerkt, dass die andere Leute verschwunden waren . Die andere Gruppe fuhr mit dem Kleinbus zum Abendfest. Hellwig und Gysbers gingen zu Fuß zum Abendfest. Als wir am Abendfest eintrafen, waren unsere Leute da. Da stand unser Kleinbus. Dann hat Gysbers einige Biere ausgegeben. Danach gingen wir zum Abendfest. Wir haben uns unterhalten und getrunken. Nach dem Abendfest fuhren wir zum Jugendgästehaus. Nach dem Frühstück fuhren wir nach Hause. Es war schon vorbei. Es hat uns viel Spaß gemacht .

Gez.

Burkhard Gysbers